



Nette Aktion am Tag vor Heiligabend: Mühlacker Reiter betreuen Flüchtlingskinder. Foto: Appich

Kinder genießen Reitstunde

TV Mühlacker bietet jungen Flüchtlingen eine Abwechslung

MÜHLACKER (ra). Dass „das Glück der Erde auf dem Rücken der Pferde liegt“, haben am Mittwochnachmittag rund ein Dutzend junge Flüchtlinge erfahren. Die Reitabteilung des TV Mühlacker hat die Kinder aus Syrien und Albanien, die mit ihren Familien in der Notunterkunft in der Kerschensteiner-Sporthalle untergebracht sind, zum Ponyreiten eingeladen.

„Dieses Reiten in der vorweihnachtlichen Zeit war eine Idee von Johanna Schraishuhn“, berichtete Adolf Pfeil, der Vorsitzende der TV-Reitabteilung. Als Lehrkraft der Berufsschule hat die aktive Reiterin einen direkten Blick auf den Alltag der Flüchtlinge. „Wenn sich Menschen

die Hände reichen, wenn der Fremde aufgenommen wird, wenn einer dem anderen hilft und ihm Gutes tut, dann ist Weihnachten“, unterstrich Pfeil.

Mit der Aktion wolle die Reitabteilung des Mühlacker Vereins den Kindern „ein wenig Licht und Hoffnung in die Herzen bringen“ und ihnen die Gelegenheit bieten, dem grauen Alltag zu entfliehen, stellte Pfeil fest. Und so schwangen sich Anna, Jennifer, Lorka und die anderen Kinder in die Sättel der geduldigen Vierbeiner.

Eine Wiederholung des Angebots für junge Flüchtlinge vonseiten der Reitabteilung ist laut Johanna Schraishuhn „zumindest nicht ausgeschlossen“.